Vier kleine und außerhalb der Hauptsaison meist recht ruhige Buchten verbergen sich ganz im Südwesten der Bucht von Palma. Zwischen einer Feriensiedlung samt Wachturm und Yachthafen und einem alten Steinbruch reihen sich die Platja del Rei, die bei FKK-Anhängern beliebte Platja des Mago, Sa Platgeta und Sa Caleta de Portals Vells aneinander. Die beiden letzten Sandflächen sind 20 m bzw. 60 m lang, reichen aber bis zu 100 m weit in die Torrents, denen sie ihr Dasein verdanken, hinein. Die beiden vorderen Sandbuchten sind nur um die 30 m lang. Man kann sich aber zwischen Es Mago und Sa Platgeta auch auf flachen Felsplatten über dem Meer niederlassen.

Jede der vier Buchten bezaubert mit ihrem landschaftlichen Rahmen aus schroffen Felsabbrüchen, ausgewaschenen Sandsteinformationen und Kiefernwäldern. Eine besondere Sehenswürdigkeit ist die künstliche Steinbruch-Höhle über Sa Caleta, die eine legendenumwobene Andachtsstätte verbirgt. Neben Es Mago und Sa Platgeta laden Restaurants ein, an der Platja del Rei steht ein Kiosk.

Zufahrt/Zugang: von der Ma-1 (Palma Richtung Andratx), Ausfahrt Magaluf. Stets nach der Beschilderung „Casino, Sol de Mallorca“ an Magaluf vorbei und auf der Avinguda Mallorca nach Süden. Am Casino vorbei in die Urbanisation Torre des Moro. Auf der ringförmigen Avinguda Portals Vells nach rechts und oberhalb der Küste zum Club Nautico, wo man am Straßenrand parkt.
Gegenüber des Hauses „Portals Vells“ (Nr. 40) führt eine Treppe zur Küste hinab. Man berührt kurz die Zufahrt zum Club Nautico und gelangt rechts über Stufen zu einem Fahrweg hinab. Auf dieser kurz nach rechts und dann links über eine Treppe zum kleinen Sandstrand der Platja del Rei. Jenseits auf der Schotter- bzw. Betonstraße zum Parkplatz hinauf und zur benachbarten Platja del Mago hinab. Über den Sandstrand, einige Stufen empor und auf einem Pfad oberhalb der gelben Sandstein-Uferfelsen in die nächste Bucht. Wir queren auch den Sandstrand des Sandstreifens Sa Platgeta und gehen rechts über Felsstufen sowie an einer Steinhütte vorbei zum ca. 200 m entfernten Sandstrand Sa Caleta. Auf der darüber liegenden Seite geht’s über Stufen und auf einem felsigen Pfad über der Küste weiter (gelbe Farbpunkte) und dann links zu den drei großen Felstoren der Cova de la Mare de Deu (Vorsicht, Steinschlaggefahr). Gehzeit ca. 30 min.

Fotos
Oben: Die großen Felslöcher der "Steinbruch-Höhle" von Portals Vells von außen ...
Rechts: ... und von innen (Blick zum alten Wachturm)